

Liebe Gemeinde & liebe Besucher:innen der Herz-Jesu-Kirche!

Du bist ein Gott, der mich sieht!



Wir leben in ver-rückten Zeiten: Corona hat bei allen Spuren hinterlassen; immer noch ist Krieg in der Ukraine und in vielen Ländern der Welt; die ökologische Frage bedrängt viele. Auch in der Kirche ist vieles unsicher geworden und im Umbruch. Dazu kommen unsere ganz eigenen Nöte und Hoffnungen ...

Hagar ist Sklavin von Sarah und Abraham. Da die beiden keine Kinder bekommen, muss sie als Leihmutter dienen. Die Krise wird für Hagar so unerträglich, dass sie in die Wüste flieht: Lieber sterben, als so elend zu leben.

Dort trifft sie einen Engel und erfährt als Erste den Namen Gottes: El-Roy! Du bist ein Gott, der mich ansieht. (Gen 16,13)

Vor dem Verzieren der Kerze haben wir uns in einer kleinen Übung vorgestellt, dass Gott uns anschaut. Den Blick Gottes haben wir dabei unterschiedlich erlebt: liebevoll, fröhlich, warm, ermutigend und herzlich.

Dann haben wir uns gefragt, wie sich das IN UNS anfühlt: wie eine warme Umarmung, das macht frei; ganz stimmig in dem einen Moment zu sein; tiefe Geborgenheit ...

Wir wünschen allen, die in die Kirche kommen, dass Sie Ihre eigene Erfahrung machen, wie es ist, wenn Gott Sie anschaut.

Christus ist erstanden! + Halleluja +



Ihr/ Euer Osterkerzen-Team 2023:

Antonia Deister, Valentina Schalke, Anna Wolfß,
Shannon Jones und Tonja Deister